

436814-2026 - Competition

Germany – Cleaning services – Unterhaltsreinigung Gaisburg

OJ S 120/2026 25/06/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stuttgarter Straßenbahnen AG

Email: einkauf@ssb-ag.de

Activity of the contracting entity: Urban railway, tramway, trolleybus or bus services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Unterhaltsreinigung Gaisburg

Description: Die SSB schreibt die Unterhaltsreinigung und Glasreinigung in der Betriebsstätte Gaisburg aus.

Procedure identifier: 300c082c-7b88-4a50-adb5-1cac9b913b86

Internal identifier: 190-2026-0002

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90910000 Cleaning services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Ulmer Straße 140/144

Town: Stuttgart-Gaisburg

Postcode: 70188

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Der Auftraggeber führt als Sektorenauftraggeber ein offenes Verfahren mit Bekanntmachung i.S.d. 4. Teils des GWB und der SektVO durch. Die interessierten Bieter können mit den in dieser Bekanntmachung aufgeführten Angaben, Erklärungen, Nachweisen ihr Angebot einreichen. 2) Die Übermittlung von Bieterfragen hat ausschließlich über die Vergabepattform <https://www.tender24.de> zu erfolgen. Auskünfte werden nur auf solche Fragen erteilt, die bis zum 30.06.2026, 11:00 Uhr, auf der Vergabepattform eingegangen sind. Der AG wird etwaige Informationen (auch die Formulare) und Beantwortung von Fragen von Bietern zum Verfahren sowie sonstige Klarstellungen des AG, die das Vergabeverfahren betreffen, auf der Internetseite veröffentlichen: <https://www.tender24.de>. Der AG empfiehlt daher allen Bietern, täglich den vorbenannten Link zum Abruf von aktuellen Informationen und Klarstellungen des AG sowie Antworten von Bieterfragen zum Vergabeverfahren zu nutzen. Die Bieter sollen die vom AG zur Verfügung gestellten Formulare verwenden, ausfüllen und durch die geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise ergänzen. Ein Verweis auf

frühere Bewerbungen/Angebote ist nicht ausreichend. 3) Die Bieter haben zu beachten, dass das Angebot unterzeichnet abzugeben ist. Das Angebot ist entweder von allen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft oder dem bevollmächtigten Vertreter zu unterzeichnen. Sofern ein bevollmächtigter Vertreter unterzeichnet, ist bzw. sind die Vollmachten der Mitglieder der Bietergemeinschaft beizufügen. 4) Das Angebot und dessen Anlagen sind digital über die Vergabepattform <https://www.tender24.de> in deutscher Sprache einzureichen. Die Übersendung in Papierform (per Post oder Kurier), per Telefax oder in elektronischer Form, z. B. mittels E-Mail, ist nicht zulässig. 6) Der Auftraggeber ist berechtigt, bei Bedenken hinsichtlich der Eignung des Bieters die Vorlage von Originalen oder weiteren Unterlagen zu verlangen. 7) Mit der Benennung der Referenzen stimmt der Bieter/Bietergemeinschaft der Kontaktaufnahme durch den Auftraggeber zu den jeweiligen Referenzgebern zu. 8) Datenschutzhinweise für unsere Geschäftspartner: Siehe unter <https://www.ssb-ag.de/unternehmen/ausschreibungen/> "Downloads".

Legal basis:

Directive 2014/25/EU
sektvo -

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 2

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 2

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Unterhaltsreinigung

Description: Die Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB) ist einer der größten Nahverkehrsbetriebe in Deutschland im öffentlichen Nahverkehr. Am Betriebshof Stuttgart-Gaisburg sind unter anderem im Los 1 die Bürobereiche, Sanitär- und Umkleidebereiche, Verkehrsbereiche, Arzt und Sanitärbereiche, sowie Kantinen- und Aufenthaltsbereiche inklusive Teeküchen zu reinigen. Darüberhinaus sind Technik-, Werkstatt- und Lagerbereiche, Schulungs- und Besprechungsräume und Außenbereiche zu reinigen.

Internal identifier: LOT-0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90910000 Cleaning services

Options:

Description of the options: Bedarfspositionen sind im Preis-Leistungsverzeichnis gekennzeichnet. 3 malige Verlängerungsoption um jeweils ein Leistungsjahr.

5.1.2. Place of performance

Postal address: Ulmer Straße 140/144

Town: Stuttgart-Gaisburg

Postcode: 70188

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/10/2026

Duration end date: 30/09/2027

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 3

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Die Stuttgarter Straßenbahnen AG behält sich vor, das Verfahren aus sachlichen Gründen, z. B. Mangels Wirtschaftlichkeit, aufzuheben. Ersatzansprüche der Bieter sind - soweit rechtlich zulässig - ausgeschlossen. Mit dem Herunterladen der Ausschreibungsunterlagen stimmt der Bieter dem zu.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Die nachstehenden Angaben/Erklärungen/Nachweise sind von Bietern (der Begriff Bieter wird als Synonym auch für Bietergemeinschaften verwendet) bzw. von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft (BG) sowie von allen für die Leistungserbringung vorgesehenen Nachunternehmern/Unterauftragnehmern vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen /Angebote ist nicht ausreichend. Ausländischen Bietern wird die Vorlage vergleichbarer Nachweise gestattet. Soweit Eigenerklärungen verlangt werden, sagt der Bieter zu, Nachweise auf Verlangen, spätestens jedoch vor Zuschlagserteilung vorzulegen . 1) Bezeichnung des Bieterunternehmens mit Firma und Anschrift sowie Angabe eines für das Verfahren zuständigen Ansprechpartners, idealerweise mit E-Mail, Telefon- und Faxnummer. Der AG stellt hierzu das Formblatt Anlage 1.1.1_Angebotsschreiben_Los 1_V2 und Anlage 1.1.2_Angebotsschreiben_Los 2V zur Verfügung. 2) Aktueller Handelsregister-Auszug oder eine Kopie desselben (zum Schlusstermin), vgl. Ziff. 5.1.12 3) Vorlage einer Eigenerklärung, dass: - Über das Vermögen des Unternehmens weder ein Insolvenzverfahren noch ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet, die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt wurde und dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. - Unterschriebene Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB Abs. 1 sowie - soweit anwendbar - § 21 SchwarzArbG, § 21 AentG und § 98 c AufenthG. - Unterschriebene Eigenerklärung gemäß dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz - LTMG). - Keine in Bezug auf die Vergabe unzulässige, wettbewerbsbeschränkende Abreden getroffen wurden Der AG stellt hierzu das Formblatt Anlage 1.1.1_Angebotsschreiben_Los 1_V2 und 1.1.2_Angebotsschreiben_Los 2_V2 zur Verfügung. 4) Sofern eine Angebotsabgabe als Bietergemeinschaft erfolgen soll, ist mit dem Angebotsschreiben eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unterzeichnete Erklärung einzureichen, aus der sich auch die

gesamtschuldnerische Haftung (vgl. Ziff. 5.1.12) dieser Bekanntmachung) im Zuschlagsfall, die Namen sämtlicher Mitglieder der Bietergemeinschaft, ein bevollmächtigter Vertreter und die Absicht, sich im Fall der erfolgreichen Bieterauswahl zur Bietergemeinschaft auch im Zuschlagsfall zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenzuschließen, ergibt.

Bietergemeinschaften haben in obiger Bietergemeinschaftserklärung oder als Anlage zur Bietergemeinschaftserklärung eine schriftliche Erklärung folgenden Inhalts vorzulegen: Sämtlich Mitglieder der Bietergemeinschaft bzw. der Vertreter der Bietergemeinschaft haben /hat zu erklären, dass die Bildung keinen Verstoß gegen § 1 GWB darstellt. Darüber hinaus ist von den Mitgliedern der Bietergemeinschaft bzw. dem Vertreter dieser zu erklären, inwiefern für das jeweilige beteiligte Unternehmen wirtschaftlich zweckmäßige und kaufmännische Gründe vorliegen, sich nicht alleine um die Auftragsvergabe zu bewerben. Der AG stellt hierzu eine das Formblatt 1.1.1_Angebotsschreiben_Los 1_V2, Formblatt 1.1.2_Angebotsschreiben_Los 2_V2 und 1.2_Bewerber-/Bietergemeinschaft zur Verfügung. 5) Der Bieter kann sich zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignung) der Fähigkeiten anderer Unternehmen (Dritter /Nachunternehmer/konzernverbundener Unternehmen) bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters zwischen ihm und diesen Unternehmen bestehenden Verbindungen. Zum Nachweis der Eignung hat der Bieter diese Dritten in seinem Angebot zu benennen und die in Ziff. 5.1.9.in dieser Bekanntmachung genannten Angaben/Erklärungen/Nachweise auch für diesen Dritten in dem Umfang vorzulegen, indem er sich auf dessen Fähigkeiten beruft (Eignungsleihe). Mit dem Angebot ist bereits der Nachweis zu erbringen, dass ihm dieser Dritte mit den erforderlichen Mitteln für das Erbringen der Leistungen zur Verfügung steht (z.B. Nachunternehmer-Verpflichtungserklärung). Der AG stellt hierzu das Formblatt 1.1.1_Angebotsschreiben_Los 1_V2 und Formblatt 1.1.2_Angebotsschreiben_Los 2_V2, sowie das Formblatt Anlage 1.4_Nachunternehmer Verpflichtungserklärung Eignungsleihe zur Verfügung. Diese Verpflichtungserklärung ist dem Auftraggeber mit der Angebotsabgabe zur Verfügung zu stellen. Sofern der Bieter Nachunternehmer einzusetzen beabsichtigt, ohne dass eine Eignungsleihe stattfindet, müssen diese Erklärungen mit dem Angebot eingereicht werden. Der AG stellt hierzu das Formblatt 1.1.1 Angebotsschreiben_Los 1_V2 und Formblatt 1.1.2 Angebotsschreiben_Los 2_V2, sowie das Formblatt 1.3_Nachunternehmer-Verpflichtungserklärung zur Verfügung. Diese Verpflichtungserklärung ist dem Auftraggeber spätestens mit der Abgabe des Angebotes zur Verfügung zu stellen. Erklärung zur Einhaltung der erlassenen Russland-Sanktionen. Der AG stellt hierzu das Formblatt 1.5_Eigenerklärung zum BMWK_Rundschreiben_vom_14.04.2022 zur Verfügung. Der AG behält sich vor, weitere Unterlagen beizuziehen bzw. zu verlangen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Die nachstehenden Angaben/Erklärungen/Nachweise sind von den Bietern (bzw. jedem Mitglied der Bietergemeinschaft) sowie von allen für die Leistungserbringung vorgesehenen Nachunternehmern vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/Angebote ist nicht ausreichend. 1) Vorlage folgender Nachweise: - Aktuelle Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001, oder vergleichbar 2) Allgemein Los 1 Für die Eignungsprüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gilt: Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft muss einen jährlichen Netto-Umsatz aus Reinigungsleistungen (Unterhaltsreinigung) von mindestens 300.000 € in 2025 generiert haben. Es müssen mindestens 5 festangestellte Reinigungskräfte beschäftigt sein. Der Auftragnehmer stellt hierzu das Formblatt Formblatt 1.1.1_Angebotsschreiben_Los 1_V2 zur Verfügung. Los 2 Für die Eignungsprüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gilt: Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft muss einen jährlichen Netto-Umsatz von mindestens 29.000 € in 2025 für Glas- und

Rahmenreinigung generiert haben. Es müssen mindestens 3 festangestellte Reinigungskräfte beschäftigt sein. Der Auftragnehmer stellt hierzu das Formblatt Formblatt 1.1.2 _Angebotsschreiben_Los 2_V2 zur Verfügung. 3) Referenzen: Los 1: Für die Eignungsprüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft mindestens ein Referenzprojekt (nicht älter als 3 Jahre) aus der EU, der Schweiz oder dem Vereinigten Königreich vorlegen, das die Unterhaltsreinigung eines Betriebshofs mit Bürogebäude und Verkehrsflächen mit Fahrzeugbewegung oder eines vergleichbaren Objekts umfasst. Das Referenzprojekt muss folgende Mindestkriterien erfüllen: • jährliche Netto-Auftragssumme von mindestens 100.000 € • Fläche von mindestens 3.500 qm • Einsatz von mindestens 1 Mitarbeiter/in mit Qualifikation als Gebäudereiniger/in (IHK) oder gleichwertig Für jedes benannte Referenzprojekt sind zusätzlich folgende Informationen aufzuführen: • Bezeichnung des Referenzkunden mit Adresse des AG • Erläuterung Auftragsinhalte • Zeitraum der erbrachten Leistung • Nennung der Ansprechpartner beim jeweiligen Referenzgeber, idealerweise mit Angabe von Tel.Nr. und E-Mailadresse. Der Auftraggeber stellt hierzu die Anlage 1.6.1 Formblatt techn. berufl. Leistungsfähigkeit Los 1_V2, zur Verfügung. Los 2 Für die Eignungsprüfung muss der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft mindestens ein Referenzprojekt (max. 3 Jahre alt) aus der EU, der Schweiz oder dem Vereinigten Königreich zur Glas- und Rahmenreinigung eines Bürogebäudes oder eines vergleichbaren Objekts vorlegen. Mindestanforderungen: • Jährliche Netto-Auftragssumme von mindestens 9.000 € • Fläche von mindestens 2.500 qm • Einsatz von mindestens 1 Mitarbeiter/in mit Qualifikation als Gebäudereiniger/in (IHK) oder gleichwertig Für jedes benannte Referenzprojekt sind zusätzlich folgende Informationen aufzuführen: • Bezeichnung des Referenzkunden mit Adresse des AG • Erläuterung Auftragsinhalte • Zeitraum der erbrachten Leistung • Nennung der Ansprechpartner beim jeweiligen Referenzgeber, idealerweise mit Angabe von Tel.Nr. und E-Mailadresse. Der Auftraggeber stellt hierzu die Anlage 1.6.2 Formblatt techn. berufl. Leistungsfähigkeit Los 2_V2, zur Verfügung.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Die nachstehenden Angaben/Erklärungen/Nachweise sind von den Bietern (bzw. jedem Mitglied der Bietergemeinschaft) sowie von allen für die Leistungserbringung vorgesehenen Nachunternehmern vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/Angebote ist nicht ausreichend. 1) 1. Der Bieter hat das Vorhandensein einer nach Versicherungsumfang und -höhe branchenüblichen Haftpflichtversicherung spätestens bei Auftragserteilung nachzuweisen und dazu mit der Angebotsabgabe eine aktuelle Versicherungsbestätigung nicht älter als drei Monate vorzulegen. Die Bestätigung hat die wesentlichen Inhalte des Haftpflichtversicherungsvertrages - bspw. Versicherungssummen, Sublimits (insbesondere Tätigkeits-/Bearbeitungsschäden), Selbstbehalte - zu nennen. Zusätzlich ist zu bestätigen, dass die Beitragszahlung für das laufende Versicherungsjahr erfolgt ist. Die Versicherungssummen im Rahmen der Betriebshaftpflichtversicherung müssen mindestens je Schadenereignis EUR 10.000.000 pauschal für Personen- und Sachschäden betragen, für Vermögensschäden mindestens EUR 1.000.000. 2) Vorlage eines Bonitätsnachweises (z.B. Creditreform, SCHUFA, Arvato Infoscore, Bürgel) (zum Schlusstermin, vgl. Ziff. 5.1.12) nicht älter als 6 Monate welcher belegt, dass eine ausreichende Bonität vorliegt (Ausfallrisiko durchschnittlich oder besser). 3) Vorlage von zwei Bescheinigungen, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat und eine entsprechende Bescheinigung von der Behörde (zum Schlusstermin, vgl. Ziff. 5.1.12) nicht älter als 6 Monate beigefügt ist. 4) Aktueller gültiger Nachweis der Mitgliedschaft der Berufsgenossenschaft (zum

Schlusstermin, vgl. Ziff. 5.1.12) Bei Eingang des Nachweises, darf dieser nicht abgelaufen sein. Die Vergabestelle behält sich vor, die Vorlage weiterer Unterlagen beizuziehen bzw. zu verlangen.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: Qualität

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19e16da8222-65b8f14306a91850

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: www.tender24.de

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 06/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 6 Months

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber prüft die fristgerecht eingegangenen Angebote in einem mehrstufigen Verfahren: Stufe 1: Prüfung der Angebote auf Vollständigkeit der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise gemäß Ziffer 5.1.9. Stufe 2: Vorliegen von Ausschlussgründen inkl. Erfüllung der Mindestanforderungen Stufe 3: Prüfung der wirtschaftlichen und finanziellen sowie der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gemessen an der zu vergebenden Leistung. Stufe 4: Die Angebote der geeigneten Bieter werden inhaltlich geprüft und gemäß den festgelegten Zuschlagskriterien gewertet.

Insbesondere auf Stufe 3, deren Prüfung anhand der vom Bewerber / Bewerbergemeinschaft eingereichten Angaben, Erklärungen und Nachweise erfolgt, übt der Auftraggeber seinen Beurteilungsspielraum aus. Nur die geeigneten Bieter werden für die Angebotsprüfung im Verfahren berücksichtigt. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insb. Erklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzufordern oder ggf. korrigieren zu lassen.

Information about public opening:

Opening date: 06/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Die dem Auftraggeber als Ansprechpartner zur Verfügung stehenden Fachkräfte müssen Deutsch in Wort und Schrift beherrschen.

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

Financial arrangement: Die Zahlungsbedingen sind wie folgt: 30 Tage, Netto

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: 1) Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 2) Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus diesem Bekanntmachungstext erkennbar sind, innerhalb der in der Bekanntmachung benannten Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 3) Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, innerhalb der Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 4) Hilft der Auftraggeber der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer des Landes Baden-Württemberg unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des AG, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen des § 160 Abs. 3 GWB vorliegen. 5) Der Auftraggeber weist zugleich auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hin. Insbesondere sind die Fristenregelungen in § 135 Abs. 2 GWB zur Geltendmachung der in § 134 Abs. 1 GWB genannten Verstöße zu beachten.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stuttgarter Straßenbahnen AG

Organisation receiving requests to participate: Stuttgarter Straßenbahnen AG

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Glas- und Rahmenreinigung

Description: Die Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB) ist einer der größten Nahverkehrsbetriebe in Deutschland im öffentlichen Nahverkehr. Am Betriebshof Stuttgart-Gaisburg sind im Los 2 Glas- und Rahmenreinigungen durchzuführen.

Internal identifier: LOT-0002

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90910000 Cleaning services

Options:

Description of the options: Bedarfspositionen sind im Preis-Leistungsverzeichnis gekennzeichnet. 3 malige Verlängerungsoption um jeweils ein Leistungsjahr.

5.1.2. Place of performance

Postal address: Ulmer Straße 140/144

Town: Stuttgart-Gaisburg

Postcode: 70188

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/10/2026

Duration end date: 30/09/2027

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 3

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Die Stuttgarter Straßenbahnen AG behält sich vor, das Verfahren aus sachlichen Gründen, z. B. Mangels Wirtschaftlichkeit, aufzuheben. Ersatzansprüche der Bieter sind - soweit rechtlich zulässig - ausgeschlossen. Mit dem Herunterladen der Ausschreibungsunterlagen stimmt der Bieter dem zu.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Die nachstehenden Angaben/Erklärungen/Nachweise sind von Bietern (der Begriff Bieter wird als Synonym auch für Bietergemeinschaften verwendet) bzw. von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft (BG) sowie von allen für die Leistungserbringung vorgesehenen Nachunternehmern/Unterauftragnehmern vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen /Angebote ist nicht ausreichend. Ausländischen Bietern wird die Vorlage vergleichbarer Nachweise gestattet. Soweit Eigenerklärungen verlangt werden, sagt der Bieter zu, Nachweise auf Verlangen, spätestens jedoch vor Zuschlagserteilung vorzulegen . 1) Bezeichnung des Bieterunternehmens mit Firma und Anschrift sowie Angabe eines für das Verfahren zuständigen Ansprechpartners, idealerweise mit E-Mail, Telefon- und Faxnummer. Der AG stellt hierzu das Formblatt Anlage 1.1.1_Angbotsschreiben_Los 1_V2 und Anlage 1.1.2_Angbotsschreiben_Los 2V zur Verfügung. 2) Aktueller Handelsregister-Auszug oder eine Kopie desselben (zum Schlusstermin), vgl. Ziff. 5.1.12 3) Vorlage einer Eigenerklärung, dass: - Über das Vermögen des Unternehmens weder ein Insolvenzverfahren noch ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet, die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt wurde und dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation

befindet. - Unterschriebene Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB Abs. 1 sowie - soweit anwendbar - § 21 SchwarzArbG, § 21 AentG und § 98 c AufenthG. - Unterschriebene Eigenerklärung gemäß dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz - LTMG). - Keine in Bezug auf die Vergabe unzulässige, wettbewerbsbeschränkende Abreden getroffen wurden Der AG stellt hierzu das Formblatt Anlage 1.1.1_Angebotschreiben_Los 1_V2 und 1.1.2_Angebotschreiben_Los 2_V2 zur Verfügung. 4) Sofern eine Angebotsabgabe als Bietergemeinschaft erfolgen soll, ist mit dem Angebotschreiben eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unterzeichnete Erklärung einzureichen, aus der sich auch die gesamtschuldnerische Haftung (vgl. Ziff. 5.1.12) dieser Bekanntmachung) im Zuschlagsfall, die Namen sämtlicher Mitglieder der Bietergemeinschaft, ein bevollmächtigter Vertreter und die Absicht, sich im Fall der erfolgreichen Bieterauswahl zur Bietergemeinschaft auch im Zuschlagsfall zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenzuschließen, ergibt. Bietergemeinschaften haben in obiger Bietergemeinschaftserklärung oder als Anlage zur Bietergemeinschaftserklärung eine schriftliche Erklärung folgenden Inhalts vorzulegen: Sämtlich Mitglieder der Bietergemeinschaft bzw. der Vertreter der Bietergemeinschaft haben /hat zu erklären, dass die Bildung keinen Verstoß gegen § 1 GWB darstellt. Darüber hinaus ist von den Mitgliedern der Bietergemeinschaft bzw. dem Vertreter dieser zu erklären, inwiefern für das jeweilige beteiligte Unternehmen wirtschaftlich zweckmäßige und kaufmännische Gründe vorliegen, sich nicht alleine um die Auftragsvergabe zu bewerben. Der AG stellt hierzu eine das Formblatt 1.1.1_Angebotschreiben_Los 1_V2, Formblatt 1.1.2_Angebotschreiben_Los 2_V2 und 1.2_Bewerber-/Bietergemeinschaft zur Verfügung. 5) Der Bieter kann sich zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignung) der Fähigkeiten anderer Unternehmen (Dritter /Nachunternehmer/konzernverbundener Unternehmen) bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters zwischen ihm und diesen Unternehmen bestehenden Verbindungen. Zum Nachweis der Eignung hat der Bieter diese Dritten in seinem Angebot zu benennen und die in Ziff. 5.1.9.in dieser Bekanntmachung genannten Angaben/Erklärungen/Nachweise auch für diesen Dritten in dem Umfang vorzulegen, indem er sich auf dessen Fähigkeiten beruft (Eignungsleihe). Mit dem Angebot ist bereits der Nachweis zu erbringen, dass ihm dieser Dritte mit den erforderlichen Mitteln für das Erbringen der Leistungen zur Verfügung steht (z.B. Nachunternehmer-Verpflichtungserklärung). Der AG stellt hierzu das Formblatt 1.1.1_Angebotschreiben_Los 1_V2 und Formblatt 1.1.2_Angebotschreiben_Los 2_V2, sowie das Formblatt Anlage 1.4_Nachunternehmer Verpflichtungserklärung Eignungsleihe zur Verfügung. Diese Verpflichtungserklärung ist dem Auftraggeber mit der Angebotsabgabe zur Verfügung zu stellen. Sofern der Bieter Nachunternehmer einzusetzen beabsichtigt, ohne dass eine Eignungsleihe stattfindet, müssen diese Erklärungen mit dem Angebot eingereicht werden. Der AG stellt hierzu das Formblatt 1.1.1 Angebotschreiben_Los 1_V2 und Formblatt 1.1.2 Angebotschreiben_Los 2_V2, sowie das Formblatt 1.3_Nachunternehmer-Verpflichtungserklärung zur Verfügung. Diese Verpflichtungserklärung ist dem Auftraggeber spätestens mit der Abgabe des Angebotes zur Verfügung zu stellen. Erklärung zur Einhaltung der erlassenen Russland-Sanktionen. Der AG stellt hierzu das Formblatt 1.5_Eigenerklärung zum BMWK_Rundschreiben_vom_14.04.2022 zur Verfügung. Der AG behält sich vor, weitere Unterlagen beizuziehen bzw. zu verlangen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Die nachstehenden Angaben/Erklärungen/Nachweise sind von den Bietern (bzw. jedem Mitglied der Bietergemeinschaft) sowie von allen für die Leistungserbringung vorgesehenen Nachunternehmern vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/Angebote ist nicht

ausreichend. 1) Vorlage folgender Nachweise: - Aktuelle Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001, oder vergleichbar 2) Allgemein Los 1 Für die Eignungsprüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gilt: Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft muss einen jährlichen Netto-Umsatz aus Reinigungsleistungen (Unterhaltsreinigung) von mindestens 300.000 € in 2025 generiert haben. Es müssen mindestens 5 festangestellte Reinigungskräfte beschäftigt sein. Der Auftragnehmer stellt hierzu das Formblatt Formblatt 1.1.1

_Angebotsschreiben_Los 1_V2 zur Verfügung. Los 2 Für die Eignungsprüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gilt: Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft muss einen jährlichen Netto-Umsatz von mindestens 29.000 € in 2025 für Glas- und Rahmenreinigung generiert haben. Es müssen mindestens 3 festangestellte Reinigungskräfte beschäftigt sein. Der Auftragnehmer stellt hierzu das Formblatt Formblatt 1.1.2

_Angebotsschreiben_Los 2_V2 zur Verfügung. 3) Referenzen: Los 1: Für die Eignungsprüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft mindestens ein Referenzprojekt (nicht älter als 3 Jahre) aus der EU, der Schweiz oder dem Vereinigten Königreich vorlegen, das die Unterhaltsreinigung eines Betriebshofs mit Bürogebäude und Verkehrsflächen mit Fahrzeugbewegung oder eines vergleichbaren Objekts umfasst. Das Referenzprojekt muss folgende Mindestkriterien erfüllen:

- jährliche Netto-Auftragssumme von mindestens 100.000 €
- Fläche von mindestens 3.500 qm
- Einsatz von mindestens 1 Mitarbeiter/in mit Qualifikation als Gebäudereiniger/in (IHK) oder gleichwertig

Für jedes benannte Referenzprojekt sind zusätzlich folgende Informationen aufzuführen:

- Bezeichnung des Referenzkunden mit Adresse des AG
- Erläuterung Auftragsinhalte
- Zeitraum der erbrachten Leistung
- Nennung der Ansprechpartner beim jeweiligen Referenzgeber, idealerweise mit Angabe von Tel.Nr. und E-Mailadresse.

Der Auftraggeber stellt hierzu die Anlage 1.6.1 Formblatt techn. berufl. Leistungsfähigkeit Los 1_V2, zur Verfügung. Los 2 Für die Eignungsprüfung muss der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft mindestens ein Referenzprojekt (max. 3 Jahre alt) aus der EU, der Schweiz oder dem Vereinigten Königreich zur Glas- und Rahmenreinigung eines Bürogebäudes oder eines vergleichbaren Objekts vorlegen. Mindestanforderungen:

- Jährliche Netto-Auftragssumme von mindestens 9.000 €
- Fläche von mindestens 2.500 qm
- Einsatz von mindestens 1 Mitarbeiter/in mit Qualifikation als Gebäudereiniger/in (IHK) oder gleichwertig

Für jedes benannte Referenzprojekt sind zusätzlich folgende Informationen aufzuführen:

- Bezeichnung des Referenzkunden mit Adresse des AG
- Erläuterung Auftragsinhalte
- Zeitraum der erbrachten Leistung
- Nennung der Ansprechpartner beim jeweiligen Referenzgeber, idealerweise mit Angabe von Tel.Nr. und E-Mailadresse.

Der Auftraggeber stellt hierzu die Anlage 1.6.2 Formblatt techn. berufl. Leistungsfähigkeit Los 2_V2, zur Verfügung.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die nachstehenden Angaben/Erklärungen/Nachweise sind von den Bietern (bzw. jedem Mitglied der Bietergemeinschaft) sowie von allen für die Leistungserbringung vorgesehenen Nachunternehmern vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/Angebote ist nicht ausreichend. 1) 1. Der Bieter hat das Vorhandensein einer nach Versicherungsumfang und -höhe branchenüblichen Haftpflichtversicherung spätestens bei Auftragserteilung nachzuweisen und dazu mit der Angebotsabgabe eine aktuelle Versicherungsbestätigung nicht älter als drei Monate vorzulegen. Die Bestätigung hat die wesentlichen Inhalte des Haftpflichtversicherungsvertrages - bspw. Versicherungssummen, Sublimits (insbesondere Tätigkeits-/Bearbeitungsschäden), Selbstbehalte - zu nennen. Zusätzlich ist zu bestätigen, dass die Beitragszahlung für das laufende Versicherungsjahr erfolgt ist. Die Versicherungssummen im Rahmen der Betriebshaftpflichtversicherung müssen mindestens je

Schadenereignis EUR 10.000.000 pauschal für Personen- und Sachschäden betragen, für Vermögensschäden mindestens EUR 1.000.000. 2) Vorlage eines Bonitätsnachweises (z.B. Creditreform, SCHUFA, Arvato Infoscore, Bürgel) (zum Schlusstermin, vgl. Ziff. 5.1.12) nicht älter als 6 Monate welcher belegt, dass eine ausreichende Bonität vorliegt (Ausfallrisiko durchschnittlich oder besser). 3) Vorlage von zwei Bescheinigungen, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat und eine entsprechende Bescheinigung von der Behörde (zum Schlusstermin, vgl. Ziff. 5.1.12) nicht älter als 6 Monate beigefügt ist. 4) Aktueller gültiger Nachweis der Mitgliedschaft der Berufsgenossenschaft (zum Schlusstermin, vgl. Ziff. 5.1.12) Bei Eingang des Nachweises, darf dieser nicht abgelaufen sein. Die Vergabestelle behält sich vor, die Vorlage weiterer Unterlagen beizuziehen bzw. zu verlangen.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: Qualität

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19e16da8222-65b8f14306a91850

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: www.tender24.de

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 06/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 6 Months

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber prüft die fristgerecht eingegangenen Angebote in einem mehrstufigen Verfahren: Stufe 1: Prüfung der Angebote auf Vollständigkeit der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise gemäß Ziffer 5.1.9. Stufe 2: Vorliegen von Ausschlussgründen inkl. Erfüllung der Mindestanforderungen Stufe 3: Prüfung der wirtschaftlichen und finanziellen sowie der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit

gemessen an der zu vergebenden Leistung. Stufe 4: Die Angebote der geeigneten Bieter werden inhaltlich geprüft und gemäß den festgelegten Zuschlagskriterien gewertet. Insbesondere auf Stufe 3, deren Prüfung anhand der vom Bewerber / Bewerbungsgemeinschaft eingereichten Angaben, Erklärungen und Nachweise erfolgt, übt der Auftraggeber seinen Beurteilungsspielraum aus. Nur die geeigneten Bieter werden für die Angebotsprüfung im Verfahren berücksichtigt. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insb. Erklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzufordern oder ggf. korrigieren zu lassen.

Information about public opening:

Opening date: 06/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Die dem Auftraggeber als Ansprechpartner zur Verfügung stehenden Fachkräfte müssen Deutsch in Wort und Schrift beherrschen.

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

Financial arrangement: Die Zahlungsbedingungen sind wie folgt: 30 Tage, Netto

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: 1) Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 2) Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus diesem Bekanntmachungstext erkennbar sind, innerhalb der in der Bekanntmachung benannten Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 3) Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, innerhalb der Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 4) Hilft der Auftraggeber der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer des Landes Baden-Württemberg unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des AG, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen des § 160 Abs. 3 GWB vorliegen. 5) Der Auftraggeber weist zugleich auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hin. Insbesondere sind die Fristenregelungen in § 135 Abs. 2 GWB zur Geltendmachung der in § 134 Abs. 1 GWB genannten Verstöße zu beachten.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stuttgarter Straßenbahnen AG
Organisation receiving requests to participate: Stuttgarter Straßenbahnen AG

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Stuttgarter Straßenbahnen AG
Registration number: DE812884131
Postal address: Schockenriedstr. 50
Town: Stuttgart
Postcode: 70565
Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Country: Germany
Contact point: Zentrale kaufmännische Services
Email: einkauf@ssb-ag.de
Telephone: 071178852767
Internet address: <https://www.ssb-ag.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer Baden Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Registration number: 08-A9886-40
Postal address: Kapellenstrasse 17
Town: Karlsruhe
Postcode: 76131
Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Country: Germany
Email: vergabekammer@rpk.bwl.de

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

35332186-aa40-48e8-8313-4c4dac224916-01

Main reason for change

:

Publisher correction

Description

:

Änderung und Bekanntmachung und Bewertungsmatrix. Alle fachlichen und kalkulationsrelevanten, sowie Vertragsunterlagen bleiben unverändert und bleiben weiterhin gültig. Die Eignungskriterien sind ebenfalls unverändert und bleiben weiterhin gültig.

Notice information

Notice identifier/version: 3540ce78-21f2-437d-9f66-0a483cc88d00 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 23/06/2026 15:59:34 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 436814-2026

OJ S issue number: 120/2026

Publication date: 25/06/2026